

Komm, Trost der Welt

SSATB a cappella

Gerd Guglhör gewidmet

Text: Joseph von Eichendorff (1788–1857)

Music: Johannes Domke,
© Helbling

Ruhig gehend

mf

S1
S2



1. Komm, Trost der Welt, du stil - le Komm, Trost der
2. Die Jah - re wie die Wol - ken die Jah - re

mf

A



1. Komm, Trost der Welt, du stil - le Komm, Trost der
2. Die Jah - re wie die Wol - ken die Jah - re

mf

T



1. Komm, Trost der Welt, du stil - le Komm, Trost der
2. Die Jah - re wie die Wol - ken die Jah - re

mf

B



Klavier
(für die Probe)



6

mp

mf

Welt, du stil - le Nacht. Wie steigst du, wie
wie die Wol - ken, wie Gehn, du stil - le wie und

p

mp

mf

Welt, wie die Wol - ken, du stil - le Nacht. Wie steigst du, wie und
wie die Wol - ken, wie Gehn, du stil - le wie und

p

mp

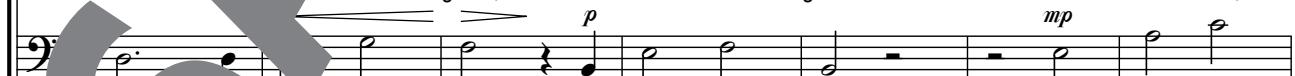
mf

Welt, wie die Wol - ken, du stil - le Nacht. Wie steigst du, wie und
wie die Wol - ken, wie Gehn, du stil - le wie und

p

mp

mf



espressivo

13

steigst du,
las - sen, wie steigst du
und las - sen von mich den
hier ein - sam - gen sa - t. Die
mf -

steigst du,
las - sen, wie steigst du,
und las - sen von mich den Ber - gen sacht. Die
mf - hier ein - sam steh'n. Die
p

wie steigst, wie steigst du von Ber - gen sacht. Die
und las - sen, las - sen von mich hier ein - sam steh'n. Die
mf -

p

19

Lüf - te al - le schlaf - fen, die Lüf - te al - le schlaf - fen. Ein Schif - fer nur noch,
Welt hat mich ver - ges - sen. die Welt hat mich ver - ges - sen. Da tratst du wun - der -
pp - *cresc.*

Lüf - te al - le schlaf - fen, die Lüf - te al - le schlaf - fen. Ein Schif - fer nur noch,
Welt hat mich ver - ges - sen. die Welt hat mich ver - ges - sen. Da tratst du wun - der -
pp - *cresc.*

Lüf - te al - le schlaf - fen, die Lüf - te al - le schlaf - fen. Ein Schif - fer nur noch,
Welt hat mich ver - ges - sen. die Welt hat mich ver - ges - sen. Da tratst du wun - der -
pp - *cresc.*

Lüf - te al - le schlaf - fen, die Lüf - te al - le schlaf - fen. Ein Schif - fer nur,
Welt hat mich ver - ges - sen. die Welt hat mich ver - ges - sen. Da tratst du,



mf

wan - der - müd, singt ü - bers Meer sein A - bend - lied
bar zu mir, wenn ich beim Wal - des - rau - schen hier
mf *p*

wan - der - müd, singt ü - bers Meer sein A - bend - lied
bar zu mir, wenn ich beim Wal - des - rau - schen hier
mf *p*

wan - der - müd, singt sein A - bend - lied
bar zu mir, Wal - des - rau - schen *p* Got - - - tes,
zu Got - - - tes,
ge - dan - - ken -

p

mf *mp* rit. Etwas ruhiger
Lob im Ha - - - sem.
voll ge - ses - - - sen. *p* unis.

Got - - tes Lob H - - fen. 3. O Trost der Welt, du stil - le
voll, ge-dan-ken - voll S - - - sen.

mf *mp* rit. Etwas ruhiger
Lob, zu Got - - tes Ha - - fen. 3. O Trost der Welt, du stil - le
voll, ge-dan-ken - voll ge-ses - - sen. *p* unis.

mf *mp* rit. Etwas ruhiger
Got - - tes Lob im Ha - - fen. 3. O Trost der Welt, du stil - le
voll, ge-dan-ken - voll ge-ses - - sen. *p* unis.

mf *mp* rit. Etwas ruhiger
Got - - tes Lob im Ha - - fen. 3. O Trost der Welt, du stil - le
voll, ge-dan-ken - voll ge-ses - - sen. *p* unis.



36

Nacht. Der Tag hat mich so müd ge - macht, so
Nacht. Der Tag hat mich so müd ge - macht, so
Nacht. Der Tag hat mich so müd ge - macht, so
Nacht. Der Tag hat mich so müd ge - macht, so

mp fp > p

mp p

fp p

mp fp > p

mp p

43

müd ge - macht. Das wei - te Meer schon dun - kelt, lass aus - ruh'n
müd ge - macht. Das wei - te Meer schon dun - kelt, lass aus - ruh'n
müd ge - macht. Das wei - te Meer schon dun - kelt, lass aus - ruh'n
müd ge - macht. Das wei - te Meer schon dun - kelt, lass aus - ruh'n

pp p mp cresc.

mp cresc.

mp cresc.

p mp cresc.

